

B e s c h l u s s
des Beirates Woltmershausen
vom 30.05.2022

Stellungnahme zur Schulstandortplanung und die
Entwicklungsperspektiven bis 2030

Der Beirat Woltmershausen begrüßt die weiteren Entwicklungsperspektiven der Schulstandortplanungen und nimmt, mit Blick auf die Stadtteile Woltmershausen, Seehausen und Strom, wie folgt Stellung.

Ausbauplanung im Grundschulbereich

Der Ausbau des gebundenen Ganztags an **allen Grundschulen** wird besonders begrüßt. Mit der Fertigstellung des Anbaus an der **Grundschule Rechtenflether Straße** ist dieses Ziel, an diesem Standort erreicht.

Für die **Grundschule Rablinghausen** laufen Planungen zum Bau einer Mensa, die in diesem Sommer vorgestellt werden sollen. Hier hält der Beirat an seinen Forderungen von 2018 fest, die Gebäude für die Mensa und den Ganztagsbau sollten in einem Bauabschnitt gebaut werden. Weiter fordert der Beirat die Ausbaumöglichkeiten für eine 3-Zügigkeit in Rablinghausen zu erhalten, da dort in der direkten Nachbarschaft Wohnungsbau möglich sein wird.

Der Ausbau zur gebundenen Ganztagschule in **Strom** und **Seehausen**, somit den Erhalt dieser Schulen, wird begrüßt und entlastet den Stadtteil Rablinghausen.

Die **neue Grundschule Woltmershausen** wird in den neuen Planungen von 4-zügig auf 3-zügig runtergestuft, hier fordert der Beirat die Ausbaumöglichkeit auf 4-zügig mit einzuplanen/mitzudenken. Den Ausbau zum W + E Standort für unsere Region begrüßt der Beirat.

Oberschulaausbau

Die Erweiterungsplanungen an der **Oberschule Roter Sand** zur 5-Zügigkeit und zum W + E-Standort laufen, gelobt wird die Einbindung des Kollegiums bei den Planungen. Der Beirat erwartet hier weiter diese gute Zusammenarbeit. Mit Blick auf die Fortschritte im Tabakquartier muss der Zeitplan unbedingt eingehalten werden. Zudem weist der Beirat darauf hin, dass die entsprechende Personalplanung an der Oberschule Roter Sand schon heute hierauf ausgerichtet werden muss. Mit Blick auf die Übergangsphase bis zum Ausbau der Kooperation zwischen neuer Grundschule und Oberschule Roter Sand im Bereich W+E fordert der Beirat, dass die bestehende Kooperation mit der Grundschule Grolland gesichert beibehalten wird und es hier bis zum Start der neuen Grundschule im Tabakquartier keine Änderungen gibt.

Für die Oberschule Roter Sand hält der Beirat seine Forderung nach einer Oberstufe im Stadtteil und/oder eine schlüssige gesicherte Oberstufen-Anbindung stadtteilnah aufrecht.

Dies könnte auch eine Oberstufe (mit Möglichkeit zur Erlangung der allgemeinen Hochschulreife) an dem neuen „Technik Campus“ in Woltmershausen oder auf dem Neustadtsgüterbahnhof-/Spurwerk-Gelände sein. Ein Oberstufenangebot im Stadtteil würde insgesamt zu einer sinnvollen und ausgewogenen Verteilung der GyO-Kapazitäten im Bremer Süden beitragen und würde zudem dem erwarteten Anwachsen der Schüler:innenzahl im Beiratsgebiet Rechnung tragen.

Der Beirat unterstützt die Erweiterung der **Oberschule am Leibnizplatz** im neuen „Hachez-Quartier“.

Der Beirat begrüßt in diesem Zusammenhang ausdrücklich die **Unterbringung des Ortsamtes Neustadt/Woltmershausen** im „Hachez-Quartier“ (einschließlich geeigneter Räumlichkeiten für Beirats- und andere Sitzungen) und fordert die Senatskanzlei, den Senator für Finanzen (Immobilien Bremen), die Senatorin für Kinder und Bildung und die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau auf, dieses Vorhaben zu unterstützen.

Die Aussichten, Oberschul-Plätze für die Schüler:innen des Stadtteils in der Überseestadt mitzudenken bzw. fest einzuplanen bis 2030, lehnt der Beirat vorläufig ab. Die Machbarkeitsstudien für den Bau des Wesersprungs sind noch nicht ausgereift und sehr wackelig, was das Anlanden auf der Woltmershauser Seite anbelangt. Stattdessen fordert der Beirat, dass Kapazitäten für Schülerinnen und Schüler der Grundschulen aus dem Beiratsgebiet an den Oberschulen am Leibnizplatz sowie Delmestraße verbindlich eingeplant werden. Dies erscheint umso notwendiger, als aus der vorliegenden Schulstandortplanung ersichtlich wird, dass der deutliche Aufwuchs der Plätze im Primarbereich nicht mit einem entsprechenden Aufwuchs an der Oberschule Roter Sand flankiert werden soll.

(einstimmig)

gez. Czichon

Annemarie Czichon
(Ortsamtsleiterin)